

URLAUB IM ECHTEN NORDEN

GRATIS

kieler förde

LIKE A LOCAL

Entdeckt die Stadt aus
Sicht der Einheimischen

SAILING-SPOT

Olympia und mehr: Hier schaut
die Welt aufs Wasser

KIEL-KOMPASS

Unsere TOP-TEN-Tipps für
einen Besuch an der Förde



Kiel.
K!el

www.kiel-sailing-city.de

Sailing.City.



Küstenwind



Glücksmomente

Stadt erleben. Meer genießen



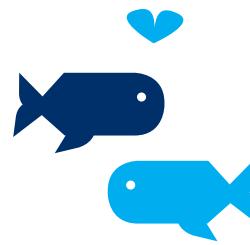
Urlaubsfreude



Stadtgeschichte

Jetzt
Erlebnisse
buchen!





MOIN ...

... ihr Abenteurer*innen, Sonnenanbeter*innen und Fischbrötchen-Fans!

Packt die Badehose ein – oder gleich die Sauna-Karte, denn in Kiel geht beides: Sommer und Winter mitten in der Stadt ins Wasser hüpfen, zwischen Segelcamp und Sauna pendeln und dabei die Förde immer im Blick.

Wer noch einen Kompass durch Kiel benötigt, bekommt hier unsere TOP 10 Kiel-Tipps: Kiellinie entlangspazieren, Schiffe gucken an der Schleuse, rauf auf den Rathaufturm, runter ins Fischbrötchen-Glück und zwischendurch eine Fährtfahrt nach Laboe. Wer's gemütlich mag, schlendert durch die Holtenauer Straße und für Strandtage müsst ihr nicht mal weit rausfahren, denn es liegen mehrere schöne Strände quasi direkt vor der Tür.

Und für alle, die das Kiel der Kieler*innen noch tiefer erleben wollen, gibt's etwas ganz Besonderes: Viertelführungen mit ortsansässigen Kieler Guides.

Die Tour durch das Viertel Blücherplatz/Ravensberg zeigt Kiel von seiner charmantesten Seite – abseits der üblichen Postkartenmotive. In rund 1,5 Stunden erkundet ihr auf 4,5 Kilometern die Geschichten hinter alten Postannahmestellen, Marinesiedlungen und Traditionscafés, durch „Mauselöcher“ in verwinkelte Hinterhöfe und vorbei an markanten Wahrzeichen wie dem Wasserturm. Eine kurzweilige, liebevoll geführte Reise durch Kiels Stadtgeschichte, die zeigt: Wer mit Locals unterwegs ist, sieht einfach mehr.

Ob Kieler Woche mit Segel-Action und Konzertfieber, gemütliche Weihnachtsmärkte im Winter, regionale Leckerbissen fürs leibliche Wohl oder sportliche Runden auf dem Rad und zu Fuß – bei uns an der Kieler Förde ist immer was los.

Also: Lasst euch treiben, entdeckt eure Lieblingsplätze und genießt die Zeit an der Waterkant – vielleicht ja auch mal mit einem Kieler Original an eurer Seite.

Euer Uwe Wanger
und die Kiel-Marketing-Crew

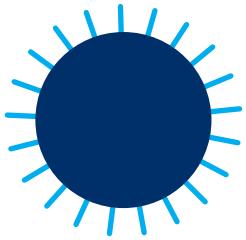
Meeresschutz-
Stadt erleben.
Meer genießen.



Kommt
vorbei!

WELCOME CENTER | Kiel.
Sailing.CITY

Gerne beraten wir euch persönlich
im Welcome Center Kieler Förde,
Stresemannplatz 1-3



06 Heiße Beats gibt's
im Sommer am Bootshafen



18 Chillen an den schönsten Spots entlang des Fördewanderwegs



28 Night Glow:
eines der Kieler-Woche-Highlights

FEEL KIEL

Ein perfekter Tag in Kiel	6
10 Tipps für die schönsten Stunden an der Förde	
Kiel Facts	8
Was ihr noch nicht über die Landeshauptstadt wusstest	
Baden in der Stadt	10
Urbanes Badevergnügen und die besten Sauna-Spots	
Die schönsten Strände	12
Von ruhig bis trubelig: die besten Plätze	
Viertelführung Blücherplatz/Ravensberg	14
Charmante Tour mit Kieler Originalen	

MEERERLEBEN

Küste, Kunst & Kutter	18
Kurzurlaub auf dem Fördewanderweg	
Auf dem Wasser	22
Segeltörn, SUP-Abenteuer und Hafenrundfahrten	
Segelevents	24
Sport auf Weltklasse-Niveau: Olympia und The Ocean Race	

EVENTS

Die Jahreshighlights	26
Von Anbaden bis Weltfischbrötchentag	
Die Stadt steht Kopf: Kieler Woche	28
Das sollte man auf keinen Fall verpassen	
Kiels Weihnachtsmärkte im Überblick	30
Romantisch, nordisch, echt	
Heiße Tipps für frische Tage	32
Auch im Winter geht es rund	





38 Kiels kulinarisch-köstliche Seite

KULTUR

Hier lacht Kiel	34
An Bord des Theaterfrachters	
Musik, die den Sommer trägt	36
Schleswig-Holstein Musik Festival und Sommeroper live	
Pop up Pavillon	37
Kunst in der Innenstadt	

KIEL KULINARISCH

Hier schmeckt der Norden	38
FEINHEIMISCH: ehrlich, frisch und voller Heimatgefühl	
Kleine Schätze aus der Fördestadt	40
Produkte mit nordischem Charakter	

SHOPPING

Stadtbummel mit Charme	42
Hier shoppt Kiel	
Geschäfte mit Geschichte	44
Tradition hoch im Kurs	
Die Holtenauer Straße	46
Ein Ort zum Bummeln, Essen und Flair erleben	
Designer Outlet Neumünster	47
Nur 30 Minuten von Kiel entfernt	



48 Die besten Radrouten

AKTIV

Wandern und Radfahren	48
Kieler Förde: Paradies für Aktive	



42 Stadtbummel mit Charme

10 TIPPS FÜR DEN PERFEKTEN TAG IN KIEL

Kiel – das ist Meer in der Luft, Schiffe zum Greifen nah und norddeutsche Gelassenheit. Wer die Stadt an der Förde besucht, sollte sich diese Highlights nicht entgehen lassen:



1. Spazieren an der Kiellinie

Die Kiellinie ist Kiels Flaniermeile und zu jeder Jahreszeit der absolute Place to be. Mit anderen Worten: Hier trifft sich gefühlt ganz Kiel – Menschen, die spazieren gehen, joggen, ihren Hund Gassi führen, Eis essen, Schiffe gucken oder einfach nur das Fördepanorama genießen wollen. Tipp: Legt einen Stopp beim Segelcamp powered by Stadtwerke ein, mietet euch ein SUP, macht einen Schnupperkurs oder segelt beim Sunset Sailing in den Sonnenuntergang.

2. Schiffe gucken an der Schleusenaussichtsplattform

Wer die richtig dicken Pölle aus nächster Nähe beobachten will, sollte sich auf zur Schleusenaussichtsplattform am Nord-Ostsee-Kanal machen. Schaut zwischen Sonnenauf- und -untergang vorbei und erlebt live, wie kleine Segelboote neben großen Frachtschiffen beim Ein- und Auslaufen des Kanals die Schleuse passieren.



3. Eine Rathaussturmfahrt machen

Ein echter Geheimtipp für den besten Ausblick über Kiel! 67 Meter geht es auf den insgesamt 106 Meter hohen Rathaussturm hinauf, der Blick reicht über die Kieler Innenstadt und bis zur Förde. Übrigens: Der Turm ist dem Campanile in Venedig nachempfunden – und überragt ihn sogar um einige Meter. Buchung unter:



4. Bummeln auf der Holtenauer

Die beliebte Shoppingmeile der Kieler*innen punktet mit einer absoluten Vielfalt – von individuellen Boutiquen über Feinkost bis hin zu zahlreichen Einkehrmöglichkeiten. Wenn euch der Sinn nach einer Pause steht, schnappt euch einfach eine Bowl, einen Kaffee oder ein Stück Kuchen – Möglichkeiten zum Genießen gibt's hier an jeder Ecke.

5. Fischbrötchen essen

Ein Muss in Kiel: in ein saftiges Fischbrötchen beißen – am besten mit Fördeblick. Eine Fischbude mit absolutem Kult-Status ist MOBY an der Kiellinie, aber auch am Tiessenkai, in Schilksee oder Laboe findet ihr weitere Adressen, die euch mit besten Fischbrötchen versorgen.

Mehr Tipps unter:





6. Fährfahrt nach Laboe

Eine Seefahrt, die ist lustig, eine Seefahrt, die ist ... ein absolutes Highlight in Kiel. Mit dem Fördedampfer des öffentlichen Nahverkehrs schippert ihr entspannt von Kiel nach Laboe – vorbei an zahlreichen Stränden rund um die Förde. Vor Ort erwarten euch neben dem Laboer Strand auch historische Sehenswürdigkeiten, etwa das Marine-Ehrenmal und das U-Boot-Museum in Form eines originalen U-Bootes.



7. Den Wichtel Kilian fliegen sehen

Zur Weihnachtszeit, wenn der Kieler Rathausmarkt festlich erstrahlt, hebt die Mini-Kogge ab: Drei Mal täglich fliegt der Wichtel Kilian, gezogen von sechs Rentieren, über den Weihnachtsmarkt. Dabei erzählt er seine ganz eigene Geschichte – und warum in Kiel Geschenke nicht mit dem Schlitten, sondern per Schiff verteilt werden. Ein märchenhaftes Highlight für Groß und Klein.

8. Einen Strandtag einlegen

Immer wenn Kieler*innen sagen, wir leben da, wo andere Urlaub machen, haben wir dabei ganz besonders unsere schönen Strände im Hinterkopf – die sowohl im Sommer als auch im Winter locken. Kiel hat gleich mehrere Strände rund um die Förde zu bieten, der Falckensteiner Strand ist der Kieler Hausstrand und der stadt nächste, übrigens ebenfalls erreichbar mit der Fähre.

9. Maritimes Flair am Tiessenkai erleben

Wer ein wenig nostalgisches Hafenambiente schnuppern möchte, ist am Tiessenkai in Holtenau genau richtig. Der Schutz- und Sicherheitshafen wird gern von alten Traditionsseglern, Schleppzügen und Schleppern angelaufen – und von Tourist*innen, die sich den Holtenauer Leuchtturm anschauen oder im gemütlichen Schiffercafé auf ein Fischbrötchen einkehren wollen.

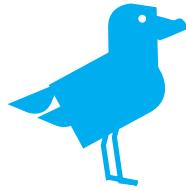
10. Chillen am Holstenfleet & Bootshafen

Direkt in der Innenstadt liegt Kiels urbane Mitte: der Holstenfleet. Umringt von Geschäften und Restaurants entspannt man hier besonders gut – perfekt für eine Pause beim Stadtbummel. Wenige Meter weiter lädt der Bootshafen mit einem ähnlich lässigen Flair zum Verweilen ein. Hier finden richtig coole Events statt – etwa das Genussfestival Käse trifft Wein, der Bootshafensommer mit Live-Musik und Streetfood oder der Together Kiel Wintermarkt.



Tipp zum Schluss:

Alle Tipps lassen sich wunderbar miteinander kombinieren – ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder der Fähre. Kiel zeigt sich dabei von seiner besten Seite: echt, nordisch, herzlich.



Kiel Facts



Kiel ist nicht nur Hauptstadt von Schleswig-Holstein –
die Stadt an der Förde hat auch einige überraschende Fakten auf Lager.
Hier kommen spannende, kuriose und echte „Wow!“-Momente:

01 Die Kieler Förde ist stolze 17 Kilometer lang – ein echtes Paradies für Wassersport!

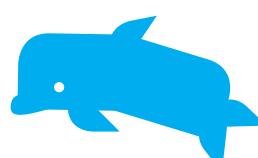
02 Der Echolot, mit dem die Tiefsee erforscht wird, wurde 1912 von Alexander Behm in Kiel erfunden.

03 Um Kiel herum befinden sich 10 abwechslungsreiche Strände.

04 In Kiel brannte gleich zweimal das Olympische Feuer, dreimal war das Ocean Race zu Gast – das gibt's sonst in keiner anderen deutschen Stadt.

05 An der schmalsten Stelle ist die Kieler Förde nur 964 Meter breit – fast ein Sprung von Ufer zu Ufer.

06 Die Minikreuzfahrt über den Nord-Ostsee-Kanal mit der „Adler 1“ ist kostenlos und ein echtes Erlebnis.





JETZT BEI
Google Play

Laden im
App Store



Kiel entdecken.

Mit der **mein.Kiel App.**

DEIN BEGLEITER FÜR ECHTES KIEL-GEFÜHL!



**Kiel.
Kiel**
Sailing. City.



ZWISCHEN FÖRDE, STEG UND SAUNA

Die Landeshauptstadt zeigt im Sommer, wie urbanes Badevergnügen mit Meerblick funktioniert. Und selbst im Winter bleibt's heiß – mit kreativen Sauna-Spots und Wohlfühlangeboten an der Küste.

Sommer in Sicht: Baden mit Fördeblick

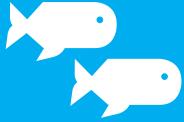
Wer an heißen Tagen Abkühlung sucht, ist an der Kiellinie goldrichtig. Direkt am Segelcamp erwartet euch eine schwimmende Badestelle – 30 x 35 Meter großes Schwimmvergnügen mitten in der Stadt. Der Zugang erfolgt über einen 20 Meter langen Badesteg, während das Team der Kieler Bäder GmbH für Sicherheit sorgt. Der Sprung ins klare Ostseewasser ist kostenlos. Nur wenige Meter weiter liegt der Badesteg Bellevue – 60 Meter lang und in L-Form direkt in die Förde gebaut. Sonnenliegen und Umkleiden inklusive. Bei gutem Wetter ein echter Hotspot für spontane Badepausen mit Großstadtblick.

Noch mehr Ostsee-Feeling gibt's im legendären Seebad Düsternbrook. Das historische Meerwasserbad ist ein Traum für Schwimmer*innen, Sonnenanbeter*innen und Familien gleichermaßen. Chlorfrei, dafür mit einer ordentlichen Portion salziger Meeresluft.

**„WO SONST KANN MAN MITTEN IN DER STADT SCHWIMMEN GEHEN UND TROTZDEM DAS GEFÜHL HABEN, AM MEER ZU SEIN?
DIE KIELLINIE IST MEIN SOMMERWOHNZIMMER“,**

KAJA F., STUDENTIN





Wenn's draußen kalt wird ...

... wird's drinnen umso gemütlicher. Das Hörnbad bietet ganzjährig Badespaß, Sport und Wellness – von der 70-Meter-Rutsche bis zur Sauna mit Außenbereich. Ideal für alle, die sich auch im Winter Wasserzeit gönnen wollen.

Oder wie wär's mit Saunieren mit Meerblick? In der Rune Sauna könnt ihr direkt an der Kiellinie schwitzen und euch dann direkt ins Meer stürzen. Die mobilen Konzepte wie Saunli oder die Jantesauna bringen die heiße Hütte direkt an die Küste – mal in Stein, mal in Heidkate oder Laboe. Mit Holzofen, Ostseeblick und der Wahl zwischen textilfrei oder Textil – ganz, wie ihr euch am wohlstens fühlt.

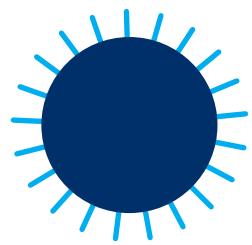
Ob Sommer oder Winter, Förde oder Holzofen: Kiel macht das Baden zum Erlebnis. Urban, entspannt, mit Meerwert.

Fotos: Seebar, Rune Sauna, Kai Kokott/Kiel-Marketing, Kieeler Bäder



„ICH BUCHE MIR REGELMÄSSIG DIE RUNE SAUNA DIREKT AN DER KÜSTE - DAS KNACKEN VOM HOLZOGEN, DER BLICK AUFS WASSER ... UND DANACH IN DIE KALTE OSTSEE. DAS IST MEIN RESET-KNOPF“, JULIUS G., WASSERSPORTLER

Die schönsten Strände rund um Kiel



Sobald sich die ersten Sonnenstrahlen blicken lassen, heißt es nur noch: Badesachen an, Picknick geschnappt und ab ans Meer. Die Strände in und um Kiel sind so vielseitig wie die Förde selbst – von ruhig und naturbelassen bis trubelig mit Pommesbude und Strandkorb.

Hier kommen die besten Plätze für Sonne, Sand und Salzwasserfeeling.



Falckensteiner Strand

Riesiger Strand mit viel Platz • Kletterpark, Minigolf und Wassersport • Gute Anbindung mit Bus & Fähre • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten

Brasilién

Top-Spot für Wassersport • eingebettet in Salzwiesen • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt (zwischen Buhne 32 und 33) • Wassersportmöglichkeiten



Heidkate Strand

Ideal für Wassersportfans • wunderschöne Sonnenuntergänge • Bewachter Strandabschnitt • Hundestrandabschnitt (zwischen der 2. und 4. Buhne) • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Wassersportmöglichkeiten (zwischen der 4. und 5. Buhne)

Mönkeberger Strand

Familienfreundliche Badebuchten • klein & fein • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten



Mölnenorter Strand

Badeinsel • familienfreundlich & bewacht • Cafés & Restaurants direkt am Wasser • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Strandkorbverleih • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten

Schilkseeer Strand

Ideal für Familien mit Kindern • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten • Geschützter Schwimmbereich • Strandkorbverleih

Schönberger Strand

Ideal zum Entspannen & Flanieren • Seebrücke • kleine Läden & Lokale • Bewachter Strandabschnitt Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten • Strandkorbverleih

Stein

Naturstrand mit Dünen • toll für Familien • chillige Strandbar • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten

Strande

Perfekter Strand zum Planschen • Strandpromenade mit Cafés & Restaurants • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten



Laboer Strand

Flaniermeile mit Shops & Gastronomie • Marine-Ehrenmal als Ausflugsziel • kinderfreundlich • Bewachter Strandabschnitt • Sanitäre Anlagen • Gastronomieangebote • Hundestrandabschnitt • Wassersportmöglichkeiten





Tee am Blücher

KUNDIG UND KURZWEILIG: MIT LOCALS AUF TOUR

Viertelführung Blücherplatz / Ravensberg

Neugierig, Kiel abseits der üblichen Postkartenmotive zu erleben? Zwei lokale Guides führen durch das charmante Viertel Blücherplatz / Ravensberg, in dem sich an und hinter den Fassaden kleine und große Geschichten verbergen.





Ein Viertel, 1,5 Stunden, zwei Guides: Auf rund 4,5 Kilometern erlebt ihr, warum das beliebte Stadtviertel Blücherplatz / Ravensberg so reizvoll ist: ein Mix aus Geschichte, Alltagsleben und Aha-Momenten – locker erzählt, gut begehbar. Vom ältesten Café in der Holtenauer Straße über den Echolot-Erfinder bis hin zu einer alten Postannahmestelle, in der mittlerweile eines der beliebtesten Cafés der Stadt zu Hause ist – wer hier mitgeht, sieht mehr.

Auftakt am Blücherplatz: Kaiserzeitliches Wohnquartier und kunterbunter Markt

Der Blücherplatz ist ein beliebtes Wohnquartier aus der Kaiserzeit, umrahmt von malerischen Fassaden und regelmäßig belebt vom bunten Wochenmarkt. Dieser findet bereits seit dem 1. Juli 1907 immer montags und donnerstags statt. Hier mischt sich Einkauf mit Klönschnack und Kaffeeduft.

Der Windgott von Fritz Theilmann, Schutzpatron des Marineviertels.



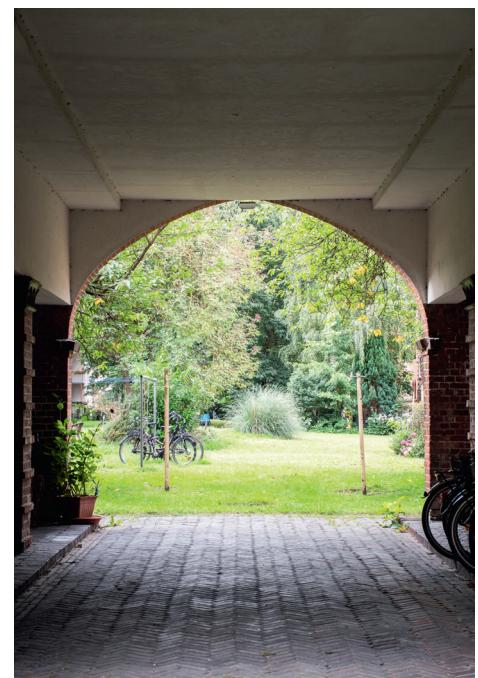
Zwischen Aufregung und Wohnoase: Das Nettelbeckquartier

Über die Hardenbergstraße geht es ins Nettelbeckquartier. Einst umstritten, heute wohlig: Wo früher in die Jahre gekommene Garagen standen, ist mit dem Nettelbeckquartier eine ruhige Wohnoase gewachsen. Naschkatzen machen wenige hundert Meter weiter beim Anblick des Café Pürsche große Augen. Seit über 160 Jahren ist die Konditorei eine feste Größe des Viertels.

Durch „Mauselöcher“ ins Marineviertel

Kaum um die Ecke gebogen, wechselt das Bild: Durch Torbögen geht es beinahe wie durch „Mauselöcher“ in die Hinterhöfe des Marineviertels. Die für Marineangehörige errichtete Siedlung der 1920er wirkt zurückhaltend, ist aber im Detail umso spannender: Keramiken an den Fassaden und Skulpturen von Fritz Theilmann – allen voran der Windgott – prägen das Bild des Viertels. Nebenbei passiert ihr das Haus des Echolot-Erfinners – wer dahinter steckt und warum das Marineviertel seiner Zeit voraus war, verraten die Guides natürlich vor Ort.

Wie durch Mauselöcher geht es durch die Hinterhöfe des verwinkelten Marineviertels.





Nordfriedhof: Die stille Seite des Viertels

Das Viertel Blücherplatz / Ravensberg kann auch ganz leise. Der Nordfriedhof, Kiels größter städtischer Friedhof, ist eine Ruhestätte mit Park-Charakter und lädt zum Innehalten ein. 1952 führte man den, unter britischer Verwaltung stehenden „Kiel War Cemetery“ mit dem Nordfriedhof zusammen. Auf diesem Teil des Friedhofs wurden rund eintausend gefallene Soldaten aus dem Commonwealth beigesetzt. Über den Hinterausgang des Nordfriedhofs gelangt man schließlich auf die Neufeldstraße und stolpert beinahe in den nächsten Point of Interest ...

Wissenschaftspark: Kiels „Silicon Valley“

Wo in den 1930er Jahren ein kriegswichtiger NS-Musterbetrieb seinen Standort hatte, wird heute geforscht, vernetzt und ausprobiert. Zwischen Uni und Unternehmen sind die Wege kurz, die Ideen frisch. Im Wissenschaftspark, von den Guides auch „Kiels Silicon Valley“ genannt, trifft man sich zu Themen wie Mobilität, Energie, Gesundheit und KI. Auf rund 2.500 Quadratmetern Bürofläche vernetzen und kooperieren hier verschiedenste Unternehmen und Organisationen.

Schon von weitem sichtbar:
der Kieler Wasserturm.



Wahrzeichen mit neuer Bestimmung: der Wasserturm

Den nächsten Stopp erkennt man bereits von weitem: der Wasserturm. Einst sicherte er die Wasserversorgung der Hochzone Kiels, heute befinden sich im Innern des denkmalgeschützten Bauwerks 34 tortenstückartige Eigentumswohnungen. „Menschen statt Wasser“, wie die Guides augenzwinkernd hinzufügen.





GUT ZU WISSEN

Dauer: ca. 1,5 Stunden
 Strecke: rund 4,5 km – ideal für alle, die gern zu Fuß unterwegs sind
 Eintritt: 16 Euro p.P.
 Startpunkt: Marktcafé auf dem Blücherplatz
 Buchbar unter:
kiel-sailing-city.de



Vom Braukessel zum Lieblingswohnort: das Brauereiviertel

Über die Niebuhrstraße führt die Route weiter ins Brauereiviertel. Der Name verweist auf die Zeit, als hier noch eine Zweigniederlassung der Hamburger Holsten-Brauerei ansässig war. Heute ist hier ein bunt gemischtes Wohnquartier mit großem Spielplatz, Senioren- und Studierendenwohnungen zu finden. Man spürt: Hier wohnen viele, die gern mittendrin sind – uni-nah, Einkaufsmöglichkeiten um die Ecke, kurze Wege zum Bus.

Finale auf der Holtenauer Straße

Anschließend lockt Kiels beliebteste Einkaufsstraße: Arkaden, kleine Läden, Cafés und Restaurants – perfekt zum Bummeln. Ein letzter Schlenker führt vorbei an der Kiez-Kneipe Palenke, dem Café Bornhorst Aan Tafel und dem ältesten Fischgeschäft der Stadt, das nicht nur mit der Band „Die Toten Hosen“ eine unglaubliche Geschichte hat. Und wer mag, erkundet die Umgebung anschließend auf eigene Faust.

Die Guides Dr. Dieter Hartwig und Martina Drexler kennen das Viertel Blücherplatz / Ravensberg und dessen Geschichte wie ihre Westentasche und geben ihr umfangreiches Wissen während der Führung auf charismatische Weise weiter.



Kiels ältestes Fischgeschäft:
Rund um W. Künnemann & Sohn ranken sich einige spannende Anekdoten.

Warum mitgehen?

Weil man hier versteht, warum der Stadtteil Blücherplatz / Ravensberg so anziehend ist: die Mischung aus Historie und Heute, Hinterhöfen und Hauptachsen, klugen Köpfen und gemütlichen Cafés. Selbst eingefleischte Kieler*innen werden überrascht sein, welche Geschichten und Anekdoten sich hinter mancher Mauer verstecken. Guide Dr. Dieter Hartwig fasst passend zusammen: „Es gibt so viel zu entdecken in dieser Stadt, aber die Einheimischen wollen es nicht sehen.“ Also: Augen auf – der Rest passiert unterwegs.



Küste, Kunst & Kutter

Die Kieler Förde zeigt sich auf dem rund 23 Kilometer langen Fördewanderweg von ihrer schönsten Seite. Von der neuen Promenade in Mönkeberg und Heikendorf bis zum Schönberger Strand wird die Wanderung auf jeder Etappe zum Kurzurlaub.





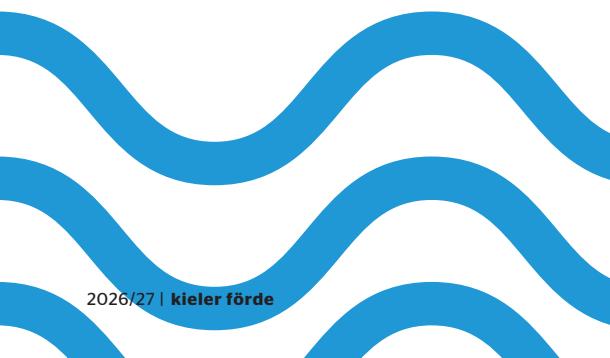
**„AM FÖRDEWANDERWEG
LIEBE ICH DIE MISCHUNG AUS
MARITIMEM TRUBEL UND
STILLER NATUR - UND DAS
FÖRDEBLAU IST IMMER DABEI“,**
KRISTIN R., DIE AN DER KIELER FÖRDE
LEBT UND ARBEITET



**Kurzurlaub – Etappenweise
kleinen Entdeckungen am Wegesrand.**
Unsere Tour beginnt im charmanten Mönkeberg – direkt am kleinen Leuchtturm am Strand. Hier ist der Blick über die Förde schon mal vielversprechend: dicke Pötte, vorbeiziehende Segelboote und das sanfte Glitzern der Ostsee. Wer mag, nimmt vor dem Start noch ein kleines Strandbad mit – oder ein paar Schritte barfuß durch den Sand. Auch der Ausblick von der Germaniakoppel ist auf jeden Fall sehenswert.

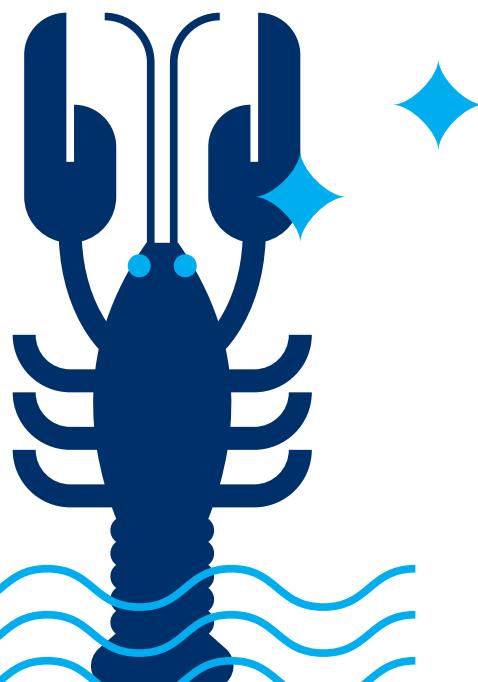
Frischer Fisch & feiner Ausblick

In Kitzeberg wartet der erste Pflichtstopp – und das nicht nur wegen der Aussicht. Am „Kiek ut“ steht der kleine Kiosk von Fisch vom Fischer. Frischer geht's wirklich nicht. Ein Matjesbrötchen auf die Hand, tief Luft holen, weiter geht's. Der FördeWanderweg schlängelt sich direkt am Wasser entlang – man kommt gar nicht drumrum, ab und zu einfach stehenzubleiben.





**„IN STEIN SIND DIE WELLEN
ZWAR KLEINER ALS AUF HAWAII,
ABER DAS LÄCHELN DANACH IST
GENAU SO GROSS“, SABRINA A.,
KITESURFERIN AUS LEIDENSCHAFT**



Kleine Meerjungfrau – große Wirkung

Nächster Halt: Heikendorf – hier begegnet euch die „Kleine Meerjungfrau“, die nicht nur ein schönes Fotomotiv ist, sondern auch ab und zu ihr Aussehen verändert, wenn sie zum Beispiel zur Weihnachtszeit eine rote Mütze trägt oder durch ein anderes Kunstwerk ausgetauscht wird. Immer eine Überraschung. Am Hafen von Möltenort gibt's dann wieder echten Fisch auf die Gabel – oder in die Tüte: Der zweite Standort von Fisch vom Fischer lädt zur maritimen Stärkung ein. Ein paar Schritte weiter wartet schon das eindrucksvolle U-Boot-Ehrenmal, das an die auf See Gebliebenen erinnert.



Strandgefühle & Strandbars

Am Kurstrand Möltendorf taucht ihr dann so richtig ins Urlaubsgefühl ein: mit feinem Sand, Beachbars und gleich mehreren charmanten Spots. Hippiefish serviert coole Drinks, Burger und mehr mit Meerblick, Zantopps Sommerhaus lockt mit Eis, Drinks, Snacks und jeder Menge Charme. Das Kleine Strandhaus bietet eine wechselnde, fein ausgewählte Speisekarte und im Kunstkiosk gibt's Bilder wechselnder Künstler*innen zu bestaunen und zu erwerben.

Maritimes Laboe & echtes U-Boot-Feeling

In Laboe wird's historisch und lebendig zugleich: Der breite Sandstrand lädt zum Baden ein, der Hafen zum Flanieren – und das Marine-Ehrenmal samt begehbarem U-Boot ist ein Muss für alle, die in maritime Geschichte eintauchen wollen.

Tatort Hawaii und weiter gen Osten

In Stein könnt ihr so richtig chillen – und zwar im Tatort Hawaii. Aber auch wer auf Action steht, ist hier goldrichtig, denn zu der hippen Beachbar gehört auch eine Surfschule. Weiter Richtung Marina Wendtorf und dessen neuer Promenade begleiten euch moderne Yachten und eine frische Brise. Spätestens am Strand von Heidkate wird's wildromantisch: naturbelassen, weitläufig und perfekt zum Abschalten.

Den krönenden Abschluss bildet der Schönberger Strand – mit seiner beeindruckenden Seebrücke, der charmanten Promenade und dem alten Museumsbahnhof ein echter Klassiker unter den Ostseezielen.

Fazit: Der Fördewanderweg verbindet Natur, Kultur, Genuss und maritimes Flair auf schönste Weise. Ihr entscheidet selbst, wie weit ihr geht – jede Etappe ist ein kleines Abenteuer mit Meerblick.

AB AUFS WASSEN

Ob Segeltörn, Rundfahrt oder SUP-Abenteuer – in Kiel habt ihr die Chance, die schöne Landeshauptstadt aus einer ganz anderen Perspektive zu erkunden: nämlich vom Wasser aus. Hier findet ihr eine Auswahl an besonderen Angeboten für Groß und Klein, Anfänger*innen und fortgeschrittene Seebären.

Eine Tour mit dem Fördedampfer

Entdeckt die Kieler Förde ganz entspannt vom Dampfer aus. Los geht's direkt gegenüber vom Hauptbahnhof – vorbei an Werften, Kränen und dem Seefischmarkt bis zum Sandstrand von Laboe. Maritimes Sightseeing pur.

Segeln im Camp (Mai–September)

Das Segelcamp powered by Stadtwerke macht die Förde von Mai bis September zum Erlebnis für alle Wassersportfans. Ob bei der gesegelten Stadtrundfahrt mit spannenden Geschichten rund um Marinestützpunkt, Olympiahafen und Schifffahrtsmuseum, beim Sunset Sailing in den goldenen Abendstunden oder beim Schnuppertörn im Kielboot – hier kommt jede*r auf seine Kosten. Mit mehr als 30 Kursen vom Kinderkutter bis zur Yacht gilt das Camp an der Kiellinie als feste Institution. Wer spontan Lust hat, kann an den Wochenenden sogar ohne Voranmeldung mitsegeln.

Ganz nah an den Kreuzfahrtriesen

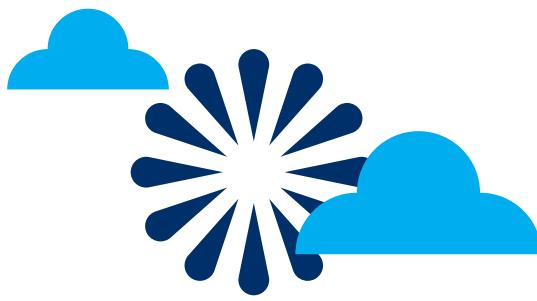
Ihr träumt von einer Kreuzfahrt und wollt schon mal Bordluft schnuppern? In Kiel habt ihr die perfekte Gelegenheit: Bei einer geführten Tour könnt ihr die Kussmundschiffe von AIDA ganz aus der Nähe erleben – inklusive kulinarischer Kostprobe aus dem Verwöhnprogramm an Bord. Wem das zu wild ist, der kann die Ozeanriesen auch aus nächster Nähe vom Ostseekai aus begutachten.

Schiffstouren zur Kieler Woche

Segelsport, Windjammerparade, Feuerwerk – die Kieler Woche vom Wasser aus ist etwas ganz Besonderes. Entspannt, ohne Menschenmassen, und mit bestem Blick auf die Highlights dieses Segelfestivals. Bucht zum Beispiel einen Schnuppertörn mit dem historischen Großsegler „Eye of the Wind“ – ein echtes Erlebnis.



Fotos: Kai-Kokott/Kiel-Marketing, Bevis Photography, Kiel-Marketing/Jan-Michael Böckmann



Raddampfer „Freya“ (Juni–Oktober)

Einsteigen und eintauchen in Nostalgie. Der historische Raddampfer „Freya“ schippert euch gemütlich über die Förde oder den Nord-Ostsee-Kanal – inklusive Brunch oder Tagesfahrt mit ganz viel Flair.

Kieler Hansekogge

Ein Hauch Mittelalter auf dem Wasser: Die Kieler Hansekogge ist ein originalgetreuer Nachbau aus dem Jahr 1380. Das Schiff kann gechartert werden, es gibt regelmäßige Mitfahrglegenheiten bei Hafenfesten – zum Beispiel während der Kieler Woche, in Eckernförde oder beim After-Work-Törn.

Stand-Up-Paddling (SUP)

Ob entlang der Kiellinie, am Falckensteiner Strand oder auf der ruhigen Schwentine: In Kiel gibt's für jede*n das ideale SUP-Revier! Boards leihst ihr zum Beispiel im Segelcamp. Die Natur erleben, sich treiben lassen – perfekt für eine Auszeit auf dem Wasser.



glassSUP – das Fenster zur Unterwasserwelt

Mit den transparenten SUP-Boards seht ihr, was sich unter euch im Wasser tummelt – ohne nass zu werden. Ideal für alle, die Natur erleben und Stauen wollen. Ein Erlebnis, das verbindet – in Heikendorf, Kiel und Umgebung.

Boote mieten – für euer Abenteuer in Eigenregie

Ihr möchtet lieber selbst paddeln oder rudern? Kein Problem! Beim Kanucenter Plön findet ihr eine große Auswahl an Kanus, Kajaks, Ruderbooten und SUPs zum Mieten – ideal für Tagestouren in der Holsteinischen Schweiz oder auf Seen und Flüssen rund um Kiel.



Segel-Hotspot an der Förde

In Kiel.Sailing.City schaut die Welt aufs Wasser. Hier dreht sich vieles um das Meer, den Wind und die Leidenschaft fürs Segeln. Die Stadt ist als Segelhochburg etabliert – und das merkt man nicht nur im Sommer, wenn die Schiffe dicht an dicht durch die Kieler Förde ziehen.



Segeln auf Weltklasse-Niveau

Ein echtes Highlight ist die Kieler Woche. Jedes Jahr verwandelt sie die Stadt in ein maritimes Festival mit internationalem Flair. Sportlich stehen die legendären Regatten im Mittelpunkt: Profis und Amateur*innen aus aller Welt liefern sich packende Wettkämpfe, die ihr vom Ufer aus hautnah miterleben könnt.

The Ocean Race

Mit The Ocean Race hat Kiel jüngst ein weiteres Kapitel Segelgeschichte geschrieben. Schon beim spektakulären Fly-By 2023 säumten unzählige Menschen die Ufer, um die Hochseeracer aus nächster Nähe zu erleben. 2025 folgte dann die Krönung: Erstmals fiel der Startschuss von The Ocean Race Europe rund um den Globus in Kiel – ein Gänsehautmoment, der die Fördestadt international ins Rampenlicht rückte.

Olympia

Dass Kiel seit Jahrzehnten zu den bedeutenden Schauplätzen des Segelsports gehört, zeigt auch ein Blick zurück: Bei den Olympischen Spielen 1936 und 1972 war die Förde Austragungsort der Segelwettbewerbe. Seitdem trägt die Stadt das olympische Erbe in sich – und jedes gesetzte Segel erinnert ein Stück weit daran.

Segelsport vom Feinsten

Einmal im Jahr findet die Deutsche Segel-Bundesliga mit spannender Live-Moderation und einem Live-Stream auf und an der Kieler Förde statt. Top-Segelclubs aus Deutschland kämpfen hierbei über eine Saison hinweg um den Titel. Auch bei der Sailing Champions League treten die erfolgreichsten Segelclubs in vier Sailing Champions League-Veranstaltungen gegeneinander an. Kurze Rennen, One-Design-Boote, ein standardisierter Kurs und ein Wettbewerb zwischen den renommiertesten Segelclubs der Welt – all diese Zutaten garantieren Segelsport vom Feinsten. Nach dem großartigen Wachstum des Ligaformats wurden spezielle Ligen für Jugend- und Frauenwettbewerbe geschaffen. 2023 fand das Youth Final in Kiel statt. Abgesehen von den Ranglistenregatten wird in Kiel viel um die Wette gesegelt, so zum Beispiel bei den regelmäßig stattfindenden Mittwochsregatten auf der Innen- und Außenförde.





EINFACH MAL RUNTERKOMMEN

Manchmal braucht es nicht viel, nur den richtigen Ort, um den Alltag abzustreifen und zur Ruhe zu kommen. In den SlowDown Bottsand | Hotel & Spa gelingt genau das auf wunderbar entspannte Weise. Bereits beim Ankommen spürt man: Hier zählt nur das Jetzt. Die direkte Lage an der Ostsee, kombiniert mit stilvollem Design und einem klaren Fokus auf Erholung, macht den Aufenthalt zu einer echten Auszeit für Körper und Geist.

Die Zimmer sind kleine Rückzugsorte mit Wohlfühlgarantie – ausgestattet mit Dampfsauna, Küchenzeile und Balkon.

Morgens lockt ein reichhaltiges Frühstück mit Kaffeespezialitäten, Säften, Sekt und süßen Kleinigkeiten. Abends wird es stilvoll mit Tapas bei Meerblick, kreativen Cocktails oder ausgewählten Weinen. Ein Highlight ist der Spa-Bereich „20 Stories Sauna & Spa“ mit verschiedenen Saunen, Indoor- und Outdoor-Pool und frischer Ostseeluft. Ob ein spontanes Wochenende oder ein paar entschleunigte Stunden – in den SlowDown Hotels wird jeder Besuch zum kleinen Geschenk an sich selbst. www.slowdown-bottsand.de

Foto: SlowDown

RUHIG ÜBERNACHTEN, GRÜN GELEGEN

Wer bei seinem Aufenthalt in Kiel Ruhe und Entspannung sucht, ist bei der Privatvermietung Giese genau richtig. Im Stadtteil Hasseldieksdamm gelegen, erwartet euch ein gepflegtes Haus inmitten einer parkähnlichen Umgebung – herrlich ruhig und trotzdem citynah.

Die beiden Gästezimmer „Eibe“ und „Linde“ überzeugen mit wohnlichem Parkett, eigenem Bad mit Dusche sowie Balkon oder Terrasse. Ideal für alle, die Wert auf Komfort und eine persönliche Atmosphäre legen. <https://privatzimmer-kiel.de/>



Foto: Privatvermietung Giese

URBANES DESIGN TRIFFT FÖRDE-FEELING

Im IntercityHotel Kiel beginnt euer Kiel-Abenteuer schon beim Check-in. Direkt am Hauptbahnhof gelegen, mit Blick auf die Förde und nur ein paar Schritte vom Wasser entfernt, seid ihr hier mitten im Geschehen – und doch ganz entspannt.

Das Haus verbindet modernes, urbanes Design mit echtem Kieler Lebensgefühl. Frühstück mit Hafenblick?

Spaziergang an der Kiellinie? Bummeln durch die Altstadt? Alles liegt direkt vor eurer Tür. Wer noch mehr von der Stadt entdecken möchte, kann sich über das kostenlose ÖPNV-Ticket für H Rewards-Mitglieder freuen, damit kommt man ganz unkompliziert mit Bus, Bahn oder Fördefähre zu den schönsten Ecken Kiels. Vom Falckensteiner Strand bis nach Schilksee ist es nur ein Katzensprung. Ob Kurztrip, Business-Stay oder Städtereise:

Das IntercityHotel Kiel ist euer gemütliches CityNest direkt an der Förde.

Mehr unter hrewards.com/intercityhotel-kiel

Foto: IntercityHotel



Betten-Wechsel

Kieler genießen
Kieler Hotels.

November-Mai: Alle Angebote unter
www.kiel-sailing-city.de/bettenwechsel

i WELCOME CENTER KIELER FÖRDE

Zust auf STRANDSCHLAFEN?

**Kiel.
Kiel**
Sailing. City.

www.kiel-sailing-city.de/schlafstrandkorb



FRÜHLING

März

Ins Mittelalter eintauchen auf dem Kieler Umschlag

Während auf dem traditionellen Kieler Umschlag im Mittelalter Kaufleute ihre Waren verkauft haben, lässt die Kieler Innenstadt an drei Standorten (Asmus-Bremer-Platz, Holstenplatz, Alter Markt) die vergangene Zeit wiederaufleben. Authentische Schaustellende und historische Verkaufsstände laden dazu ein, sich auf eine spannende Zeitreise zu begeben. Am Sonntag öffnen zusätzlich die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr.

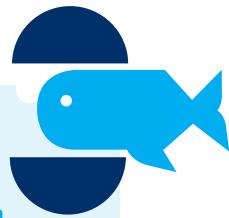
April

Beim Anbaden in der Kieler Förde die Saison einläuten

Die Tage werden wieder länger, die Luft langsam milder: höchste Zeit für den ersten Sprung in die Ostseefluten! Die schönsten Kostüme werden prämiert und alle mutigen Badenden bekommen eine kleine Aufmerksamkeit.

Was geht, Kiel?

Von der Zeitreise bis zum Sommerkonzert – an der Förde ist immer was los! Zum Auftakt gibt's eine Portion Nostalgie, danach wird's musikalisch und maritim. Welche Highlights euch erwarten, erfahrt ihr hier und mit einem Klick auf www.kiel-sailing-city.de/events.



Mai

Den „Burger des Nordens“ ehren am Weltfischbrötchentag

Am ersten Samstag im Mai wird der Weltfischbrötchentag gefeiert. Die köstliche maritime Delikatesse ist so beliebt im Norden, dass ihr ein eigener Tag gewidmet wurde. Auch im Ostseebad Heikendorf wird der kultige Snack feierlich zelebriert.

SOMMER

Juni

Kieler Woche – die Stadt steht Kopf!

In der letzten Juniwoche findet in Kiel das größte Segelevent des Nordens statt, das Millionen von Tourist*innen in die Landeshauptstadt lockt. Doch Unterhaltung wird nicht nur auf dem Wasser, sondern auch an Land geboten. Es gibt unzählige Angebote von Konzerten über Food-Stände bis hin zu Programm für die Kleinsten.

Juli

Lighthouse Swim – Open Water

Freiwasserschwimmer*innen können bei diesem jährlich stattfindenden Event wahlweise vier Kilometer oder 14 Kilometer durch die Ostsee schwimmen. Ziel ist es, ein Zeichen für den Meeresschutz zu setzen.



Juli

Möltener Hafenfest: Unterhaltung vor maritimer Kulisse

An drei Tagen im Sommer findet in Heikendorf-Möltendorf ein buntes, geselliges Hafenfest statt, mit Highlights wie Live-Musik und DJ-Sound auf der Hafenbühne, einer Kinderpielmeile, Open-Ship-Angeboten und vielem mehr.

Käse trifft Wein – die perfekte Kombination

Beim alljährlichen Feinschmeckerevent sorgen Schafs-, Kuh- und Ziegenmilchkäse in Kombination mit ausgewählten Rosé-, Weiß- und Rotweinen für ein besonderes Geschmackserlebnis.

Juli/August

Kein Kieler Sommer ohne Bootshafensommer!

Im Juli und August findet immer freitags und samstags im Herzen Kiels der Bootshafensommer statt – sechs Wochenenden voller Live-Musik, DJ-Sets, Kultur und spannender Thementage. Auf der schwimmenden Bühne werden über 60 Acts aus verschiedenen Genres präsentiert.



HERBST

Oktober

Ländliches Flair beim Bauern- und Regionalmarkt

Im Oktober erobert der Bauern- und Regionalmarkt das Herz der Stadt und regionale Selbstvermarkter*innen sowie Handwerker*innen präsentieren ihre landwirtschaftlichen und handgefertigten Schätze. Am Sonntag sind zudem die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

November

Kieler Lichtermeer

Am ersten Wochenende im November wird der Stadtbummel besonders atmosphärisch: Sobald es dunkel wird, werden eine Vielzahl von Gebäuden illuminiert und in Szene gesetzt. Walking Acts, Lichtshows und stilvoll arrangierte Parkanlagen bringen Groß und Klein zum Staunen. Am Sonntag öffnen die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr.

WINTER

Dezember/Januar

Eisbahn am Germaniahafen

Das Stadtwerke Eisfestival am Germaniahafen ist eine feste Größe in Kiel und sorgt während der achtwöchigen Saison für winterliches Vergnügen. Die vollständig überdachte Eisbahn bietet ein vielfältiges Angebot aus Eisläufen, Schlittschuhverleih, Stockschießen auf Kunststoffbahnen, Firmen- und Weihnachtsfeiern sowie Kindergeburtstagen.

Weihnachtszauber

Gleich fünf stimmungsvolle Weihnachtsmärkte liegen fußläufig voneinander entfernt. Hier findet jede*r seinen Lieblingsmarkt.





Internationaler Markt

Lust auf eine kulinarische Weltreise? Dann ab auf den Internationalen Markt! Hier präsentieren sich seit über 40 Jahren mehr als 30 Nationen und bieten eine Vielfalt an Gerüchen, Geschmäckern und Eindrücken. Das wirklich Schöne daran: Der Rathausplatz wird dabei nicht nur zu einem Ort zum Essen und Trinken, sondern auch ein Treffpunkt für kulturellen Austausch und Begegnungen. Ein Besuch lohnt sich.

Rathausplatz

HIGHLIGHTS AUF DER KIELER WOCHE

Kieler Woche bedeutet zehn Tage voller maritimer Stimmung, bester Musik, leckerem Essen, kühlen Drinks, actionreichen Erlebnissen, aufregendem Trubel, spannenden Mitmach-Aktionen ...

Bei so viel Angeboten kann man schnell mal den Überblick verlieren.

Damit ihr das Beste nicht verpasst, kommen hier ein paar KiWo-Highlights.



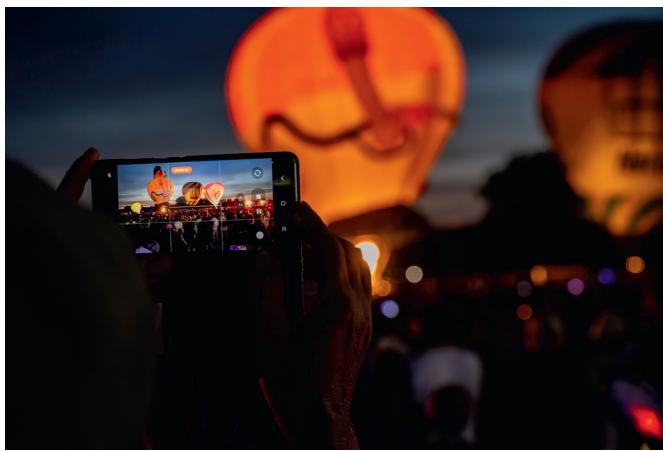
Classic-Open-Air

Das Classic-Open-Air ist seit Jahren das kulturelle Sahnehäubchen der Kieler Woche. Gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester Kiel und erstklassigen Musiker*innen aus dem In- und Ausland erwartet euch hier ein Abend voller Gänsehautmomente – live, unter freiem Himmel und mitten in der Stadt.

Rathausplatz

Kostenlose Konzerte

Auf Konzerte zu gehen, kann für gewöhnlich schon mal ein echt teurer Spaß werden – nicht aber auf der Kieler Woche. Jedes Jahr bietet das Programm auf vielen verschiedenen Bühnen eine bunte Auswahl an kostenlosen Konzerten, die Musikfans aus allen Genres anziehen.



Night Glow

Die Kieler Woche mal aus einer komplett anderen Perspektive erleben, kann man bei der Willer Balloon Sail. Wer die riesigen Ballons zwar beeindruckend findet, aber doch lieber am Boden bleibt, wird die spektakulären Night Glows lieben, bei denen die Ballons an drei Abenden in allen Farben erstrahlen und zu Musik den Himmel in ein funkelndes Lichtermeer verwandeln.

Nordmarksportfeld

Feuerwerke

Das Seglerfeuerwerk auf der Außenförde vor dem Olympiahafen Schilksee, dem Segeledorado der Kieler Woche, steht traditionell für den Schichtwechsel der Segelklassen und bietet eine richtig schöne Lichtshow – bestens zu sehen vom Olympiazentrum und Schilkseer Strand. Immer mittwochs.

Olympiazentrum Schilksee

Die AIDA-Abschlussinszenierung „Zuhause unter Sternen“, die die Kieler Woche am Sonntag mit einem Feuerwerk, einer Drohnen- und Lasershow sowie zusätzlichen Licht- und Nebeleffekten auf sechs Booten beendet, ist der fulminante Abschluss der Kieler Woche.

Kiellinie



Fotos: Lih Kiel / Manuel Weber, Kiel-Marketing / Henrike Barg, Nick Hanke

Übrigens: In Kooperation mit den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten werden 4.000 Klimabäume gepflanzt, um die CO₂-Emissionen der Shows auszugleichen.

Windjammer-Segelparade

Der maritime Höhepunkt der Kieler Woche ist jedes Jahr am zweiten Samstag die beeindruckende Windjammer-Segelparade, angeführt vom deutschen Segelschulschiff Gorch Fock, gefolgt vom „Beck's-Schiff“, der Alexander von Humboldt. Rund 130 faszinierende Traditionss- und Dampfschiffe sowie zahlreiche private Boote bringen die Kieler Förde zum Strahlen. Von den Ufern lässt sich dieses maritime Spektakel wunderbar beobachten – wer das Ganze hingegen zu Wasser erleben möchte, hat die Möglichkeit, auf vielen verschiedenen Schiffen mitzufahren.

Hier geht's zur Buchung:
<https://kiel-sailing-city.de/buchen/schiffstouren>

Woderkant Festival

Das Woderkant Festival holt das Festivalflair direkt an die Kiellinie und lockt mit abwechslungsreichem Programm lokaler Akteur*innen: von feinster Musik und kreativen Workshops bis zu leckerem Streetfood. Und auch wenn das Line-up zum Zugucken gedacht ist, darf beim Woderkant mitgemacht werden. Vielleicht habt ihr ja Lust, Blumenkränze zu flechten oder zu batiken, Traumfänger zu basteln oder Skatedecks zu bemalen? Und wenn ihr gerne etwas hättest, das bleibt, dann könnt ihr euch sogar ein kleines Handpoke-Tattoo stechen lassen.

Kiellinie, bei der Rudergesellschaft Germania

Spiellinie

Die Spiellinie auf der Krusenkoppel gilt jedes Jahr aufs Neue als das KiWo-Highlight für Kinder. Ein riesiges, offenes Kreativgelände, auf dem sie nach Herzenslust bauen, malen, matschen und spielen dürfen. Von Samstag und Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr, sowie unter der Woche von 14 bis 18 Uhr dürfen die Kids mit Holz, Lehm, Farbe und Wolle ihre eigenen magischen Kreationen erschaffen. Neben Werkstätten und Malaktionen gibt es auch Mitspiel-Märchen und Kinderkonzerte. Der Eintritt ist frei.

Krusenkoppel

Lichterglanz & Lebkuchenduft

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Glühwein, funkeln Buden und den Geruch von Zimt und Gebäck? In Kiel wird's richtig gemütlich – gleich fünf Weihnachtsmärkte liegen hier nur ein paar Gehminuten auseinander und sorgen für festliche Stimmung mitten in der Stadt.

Rathausplatz

ROMANTISCH. NORDISCH.ECHT

Das Kieler Weihnachtsdorf auf dem Rathausplatz besticht mit jeder Menge Authentizität, Originalität und Gastfreundschaft. Die nach skandinavischer Holzhausarchitektur gestalteten Hütten machen den historischen Platz zu einem festlich gestalteten Dorf. Staunende Gesichter und leuchtende Kinderaugen beschert der Wichtel „Kilian“, wenn er in seiner Kogge über die Köpfe der Besuchenden fliegt. Auf dem historischen Karussell von 1900 findet jede*r einen Platz auf den liebevoll gestalteten Pferden, Kutschen oder Figuren.

Ende November bis Ende Dezember



Holstenplatz

DAS ORIGINAL SEIT 1973

Ob im Kaminzimmer der Bäckerei, in der gemütlichen Almhütte, in die Elch Hansi einlädt, oder im barrierefreien Unterstand am Brunnen – auch bei Kälte oder norddeutschem Schietwetter bleibt es auf dem Holstenplatz gemütlich. Dafür sorgen viele leuchtende Sterne, die über dem Platz hängen, und der Licht-Baldachin, der die weihnachtliche Stimmung auf dem Marktplatz abrundet.

Ende November bis Ende Dezember

Asmus-Bremer-Platz

ZENTRAL & MITTENDRIN

Kleiner Markt mit großer Pyramide: Hier kann man auch nach Weihnachten noch punschen – im strahlenden Licht der über zwölf Meter hohen Weihnachtspyramide. Ob nach dem Einkaufsbummel oder beim Abendspaziergang: Ein Stoppt lohnt sich immer.

Ende November bis 30. Dezember



Bernhard-Minetti-Platz

KLEIN & ENTSPANNT

Perfekt für eine Pause nach dem Shoppen: Der kleine Markt in der Holtenauer Straße sorgt mit der großen Glühweinpyramide und entspannter Lounge-Musik für einen gemütlichen Ausklang mit Punsch und Co.

Ende November bis Ende Dezember



Weihnachtliche und maritime Andenken erhalten ihr auch im Welcome Center, am Welcome-Center-Stand auf dem Rathausmarkt und unter www.kiel-souvenirs.de.

Bootshafen

MAL WAS ANDERES: WINTERMARKT MIT WASSERBLICK

Der Wintermarkt am Bootshafen bringt frischen Wind in die Kieler Adventszeit. Mit stylischer Deko, veganem Streetfood, kreativen Drinks und dem ersten Weihnachtszelt der Stadt ist hier Feiern ausdrücklich erwünscht. Après Sea mit DJ-Sound: Im beheizten Partyzelt steigt jedes Wochenende die Stimmung – ideal für After-Work, Weihnachtsfeiern oder einfach zum Vor-glühen. Und wer nicht weiterziehen will: Bis 22 Uhr darf getanzt, gelacht und angestoßen werden. Besonders charmant: der Blick aufs festlich beleuchtete Bootshafenbecken mit dem neun Meter hohen Lichtsegelbaum, der mit über 12.000 Lichtern für echte Weihnachtsmagie sorgt.

Eingang: Seite Holstenfleet

Öffnungszeiten Partyzeit: Fr und Sa bis 22 Uhr

Tipp: Probiert unbedingt den „Gin Bartels“ – inspiriert von Ex-KSV-Profi Fin Bartels. Cheers!



Heiße Tipps für frische Tage

Im Winter lockt Kiel mit Schlittschuhlaufen, Eisstockschießen, einer Prise Piratenflair und einem schimmernden Lichtermeer.



ABENDLICHE LIGHTSHOW: LICHTERMEER

November:

Im November wird es an zwei Tagen bunt in und um die Kieler Innenstadt. Tagsüber laden Händler*innen und Gastronomie in schillernder Atmosphäre auf einen Bummel in die City ein. Sobald die Nacht Einzug hält, werden eine Vielzahl von prägnanten Gebäuden aufwendig illuminiert und in Szene gesetzt. Walking Acts, Lichtshows und stilvoll arrangierte Parkanlagen, die durch musikalische Einlagen begleitet werden, bringen Groß und Klein zum Staunen. Am Sonntag öffnen zusätzlich die Kieler Geschäfte von 13 bis 18 Uhr ihre Türen für eine ausgelassene Shoppingtour.

Mehr: www.kiel-sailing-city.de/
lichtermeer



DAS MITTELALTER RUFT: KIELER UMSCHLAG

März:

Der Kieler Umschlag geht auf einen gleichnamigen mittelalterlichen Freimarkt zurück, der seit 1431 jährlich stattfand. Wenn Altbürgermeister Asmus Bremer alljährlich zu den Feierlichkeiten geweckt und auf dem Alten Markt ein historisches Dorf errichtet wird, lässt die Kieler Innenstadt an drei Standorten (Asmus-Bremer-Platz, Holstenplatz, Alter Markt) die vergangene Zeit wieder auflieben. Mit originalgetreuen Ständen und authentischen Schaustellenden wird die Vergangenheit lebendig. Am Sonntag öffnen zusätzlich die Geschäfte von 13 bis 18 Uhr.

www.kiel-sailing-city.de/kielerumschlag

SCHLITTERPARTIE: DAS STADTWERKE EISFESTIVAL

November bis Januar:

Während der Wintermonate verwandelt sich Kiel in eine glitzernde Eislaufhochburg. Passend zum winterlichen Wetter findet dann an der Hörn das Stadtwerke Eisfestival statt. Während man inmitten der leuchtenden Wintersportlandschaft seine Runden drehen kann, bietet die überdachte Fläche gleichzeitig einen perfekten Wasserblick. Für den kulinarischen Genuss sorgen Kieler Gastronom*innen. Wer lieber nicht auf Kufen steht, kann sich im Eisstockschießen messen. Das macht Spaß und ist besonders für Gruppen geeignet. Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.kiel-sailing-city.de/eisfestival



CitySightseeing® Kiel



**Hop On
Hop Off**



www.citysightseeing-kiel.de

Ganz Schleswig-Holstein an einem Tag!



Weitere Informationen unter
www.landesmuseen.sh/fmm

**Freilichtmuseum
Molfsee**

Landesmuseen SH



THEATERFRACHTER:

Hier lacht Kiel

Ein besonderes Highlight der Stadt ist der Lore & Lay Theaterfrachter, ein Ort, an dem Kunst und Kultur auf dem Wasser eine einzigartige Verbindung eingehen.



Unterhaltsame Komödien mit viel Musik: Hier auf der Bühne mit professionellen Darstellern und Darstellerinnen in einer der für das Lore & Lay Theater typischen Szenen auf der Bühne des Theaterfrachters.

Der exklusive Theatersalon ist volldigitalisiert - mit professioneller Audio-, Video- und Lichttechnik.



Seit August 2019 hat der Theaterfrachter Lore Lay seinen festen Liegeplatz an der Hörn, direkt neben dem Museumshafen. An Bord können Theatergäste lustige Komödien mit viel Musik und einer einzigartigen Atmosphäre in der Bordbar erleben, in der es eine Auswahl an kleinen Speisen und theaterüblichen Getränken gibt.

Kiels modernstes Privattheater

Bevor die Lore Lay in Kiel festmachte, hatten die beiden Eigentümer Martina Riese und Thomas Hamann den etwa 80 Meter langen Frachter aus der Rheinschiffahrt nach Kiel überführt, um ihn nach ihren eigenen Ideen und Plänen umzubauen. Die örtliche Friedrichwerft schaffte es, das größte und modernste Privattheater Kiels innerhalb von nur sechs Monaten fertigzustellen. Nun umfasst der Theaterfrachter etwa 200 nummerierte Sitzplätze und ist vollklimatisiert. An Bord erwartet euch ein schier nicht enden wollender Spielplan mit unterhaltsamen Komödien und spritzigen Revuen in publikumsgerechter Inszenierung, die Martina Riese mit ihrer Crew professionell ausgebildeter Berufsdarsteller und Darstellerinnen präsentiert, die viel Tanz- und Gesangserfahrungen mitbringen. Entert den Frachter und erlebt eine ganz besondere Theater-Atmosphäre! Mehr dazu und zum aktuellen Programm unter www.loreundlay-theater-schiff.de.



Kultur in Kiel



Museen



Oper und Theater



Konzerte



Ausstellungen

Mehr Informationen:





Musik, die den Sommer trägt

Schleswig-Holstein Musik Festival und Sommeroper live



Wenn Musik durch laue Sommerabende zieht und sich Klassik ganz leicht anfühlt, ist Festivalzeit in Schleswig-Holstein. Das Schleswig-Holstein Musik Festival (SHMF) gehört zu den größten Klassikfestivals Europas – und bringt jedes Jahr internationale Stars, junge Talente und große Gefühle in die schönsten Ecken des Nordens. Auch mitten nach Kiel.

Von Konzertscheune bis Kirchenraum, von Park bis Fördeufer: Musik trifft hier auf besondere Orte – und macht aus jedem Abend ein Erlebnis.

Kultur unter freiem Himmel

Ein weiteres Highlight: die Sommeroper bzw. das Sommertheater, die open air auf dem Rathausplatz gespielt und deren Premiere per Live-Stream kostenfrei und mit ganz viel Gänsehaut an öffentlichen Plätzen übertragen werden. Tipp: Picknickdecke einpacken, Lieblingsmenschen schnappen und los – der Kieler Kultursommer wartet.

Mehr Infos unter:
www.shmf.de
www.theater-kiel.de



Pop-up Pavillon

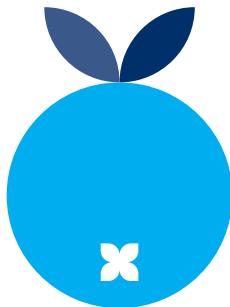
Einer von Kiels kreativen Orten ist der Pop-up Pavillon am Alten Markt, in dem laufend wechselnde Ausstellungen und spannende Projekte stattfinden.

Vielfalt und Kreativität

Der Pop-up Pavillon bietet eine mietfreie Bühne für Künstler*innen, Start-ups und Initiativen aus Kiel, offenbart immer wieder eine neue Erlebniswelt und regt oftmals nicht nur zum Staunen, sondern vor allem zum Mitmachen und Mitdenken an. Ob als Ausstellungsraum, Eventlocation oder Reallabor für neue Einzelhandelskonzepte – der Pavillon kann und darf alles! Durch den stetigen Wandel ist er immer wieder in der Lage, sich neu zu erfinden und eine eigene Identität als pulsrender Ort zu entwickeln. Schaut vorbei und entdeckt immer wieder Spannendes!

HIER SCHMECKT DER NORDEN

Zwischen Förde, Feldern und Fischkuttern entfaltet sich in Schleswig-Holstein ein besonderer Geschmack: ehrlich, frisch und voller Heimatgefühl. Wer die Region nicht nur sehen, sondern auch schmecken will, ist bei FEINHEIMISCH genau richtig. Der Verein verbindet leidenschaftliche Produzent*innen, kreative Köch*innen und genussverliebte Gastgeber*innen – mit einem gemeinsamen Ziel: Regionalität leben. Und das schmeckt man. Ganz ohne Umwege.



Genuss mit Haltung

FEINHEIMISCH steht für Lebensmittel aus Schleswig-Holstein, handwerklich verarbeitet, saisonal gedacht und nachhaltig produziert. Hier geht es nicht um Bio-Labels oder Marketingversprechen, sondern um echte Beziehungen: vom Acker bis auf den Teller. Jeder Betrieb im Netzwerk verpflichtet sich, transparent zu arbeiten und mindestens 60 Prozent der eingesetzten Produkte aus der Region zu beziehen. So entstehen kulinarische Erlebnisse, die tief in der norddeutschen Erde verwurzelt sind – und bei Gästen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Unsere FEINHEIMISCH-Betriebe:

Hotel Birke: Kieler Gastfreundschaft mit regionaler Küche

Im Hotel Birke trifft norddeutsche Herzlichkeit auf ein nachhaltiges Genusskonzept. Im hauseigenen Restaurant Fischers Fritz kommen fast ausschließlich Zutaten aus Schleswig-Holstein auf den Teller – liebevoll zubereitet von Küchenchef Pierre Binder und seinem Team. Gäste erleben hier eine Küche, die Tradition neu denkt und den Geschmack des Nordens zeitgemäß interpretiert.



MOBY: Lokale Fischbude mit Panoramablick

„How much is the fish?“ – Bei MOBY lautet die Antwort: köstlich, regional und mit Blick aufs Wasser. Direkt an der Kieler Förde serviert das Team kreative Fischgerichte und Klassiker wie Backfischbrötchen, Fish & Chips oder Matjes mit Apfel und Quarkcreme – alles liebevoll gemacht mit frischen Zutaten, hausgemachten Soßen und Produkten aus der Region. Nachhaltigkeit ist hier keine Floskel, sondern gelebte Praxis. Und ja: Auch für Veggie-Fans gibt's mit Rote-Bete-Falafel oder Gemüsefrikadelle feine Alternativen. Ein echter Pflichtstopp mit Meerblick für alle Foodies.

Packeis: Eis mit Sti(e)

Ein Sommer in Kiel ohne Packeis? Undenkbar. Die Sortenvielfalt reicht von klassisch bis ausgefallen, alle mit hochwertigen, regionalen Zutaten und ganz ohne künstliche Zusätze. Das Eis entsteht in liebevoller Handarbeit – und das schmeckt man bei jedem Schleck. Besonders beliebt: Sorten mit Rohstoffen aus der Nachbarschaft, wie Erdbeeren aus dem Umland oder Joghurt vom lokalen Bauernhof.



Romantik Hotel Kieler Kaufmann: Luxus trifft Herkunft

Dieses Haus ist ein Kieler Juwel: Das Romantik Hotel Kieler Kaufmann verbindet hanseatische Eleganz mit einem echten Bekenntnis zur Region. Im Kaufmannsladen oder im Ahlmanns, einem der besten Restaurants Norddeutschlands, wird Kulinarik auf Sternenniveau geboten – stets mit Fokus auf heimische Produkte und nachhaltige Erzeuger*innen. Ein Ort, der anspruchsvolle Gäste ebenso überzeugt wie Liebhaber*innen regionaler Küche.

Imkerei Immenstolz: Süßer Geschmack der Region

Was brummt denn da? Die Imkerei Immenstolz produziert Honigsorten, die mehr sind als Brotaufstrich – nämlich echte Naturprodukte mit Charakter. Was 2013 mit zwei Völkern und einer alten Imkerei begann, ist heute ein liebevoll geführter Familienbetrieb mit großer Sortenvielfalt. Im kleinen Hofladen gibt's feinste Honige, zum Beispiel die Stadthonige aus Kieler Vierteln wie Wik, Holtenau oder Schrevenpark.



Lillebräu: Bier mit nordischem Charakter

Die Kieler Craftbeer-Pioniere von Lillebräu setzen auf kurze Wege, regionale Zutaten und große Braukunst. Ob Pale Ale, Pils oder Saisonbier – hier wird mit Leidenschaft experimentiert, verkostet und gefeiert. Wer mehr will, besucht die Brauerei mit Ausschank und Biergarten – ein Hotspot für alle, die hopfenfrische Lebensfreude in Kiel genießen wollen.



KLEINE SCHÄTZE AUS DER FÖRDESTADT

Unikate, Entdeckungen und echte Lieblingsstücke – erhältlich im Welcome Center Kieler Förde oder unter <https://kiel-souvenirs.de>

Kiel-Kaffee
Fair gehandelt, bio und direkt importiert aus Kolumbien. Aromatisch geröstet und nachhaltig verpackt, mit viel Herz – das schmeckt man!



Kleine Kieler Karten

Handgemalte Postkarten mit Vogel- und Fischbrötchenmotiven. Gestaltet von zwei lütten Kielerinnen mit viel Liebe zum Detail und norddeutschen Charme.



Kieler Honig

Bienen sammeln, was Kiel hergibt: Blüten von Balkonen, Parks und Gärten. Regional, einzigartig und einfach gut.

Fotos: Kiel-Marketing



Urlaub im Ostseebad Eckernförde

Lebensfreude wie Sand am Meer



Urlaub mit Kids
in der Region



Veranstaltungen
in der Region



Urlaub mit Hund
in der Region



Wohnmobilplatz
Eckernförde

Insgesamt

17 Buslinien

führen durch die Kieler Innenstadt!

9.500 Parkplätze

in der Kieler Innenstadt - davon allein 6.000 im Kernbereich!

622 Fahrradstellplätze

im überdachten »Umsteiger« am Hauptbahnhof!

www.parken-plus.info

Hol' Dir Dein Geld zurück!

Mit jedem gültigen Parkticket oder Fahrschein erhältst Du mit Parken-Plus in der Kieler Innenstadt ab 10,- € Einkauf in teilnehmenden Geschäften oder Restaurants mindestens 50 Cent zurück!
Und das auch mehrfach!

Von

5 Stränden

geht es mit der Fähre direkt in die Kieler Innenstadt!



P
PLUS





Stadtbummel mit Charme

Kiel lädt ein zum entspannten Shoppen. Zwischen coolen Fashion-Spots, nachhaltigen Lieblingsstücken und Wohnaccessoires mit Charakter bleibt immer Zeit für einen netten Schnack zwischendurch.



derHeimathafen

Nachhaltig, regional und immer besonders: Im derHeimathafen sind alle Produkte des bunten Sortiment mit Liebe ausgesucht. Neben einer großen Schallplattenabteilung lädt eine ganzjährige erzgebirgische Weihnachtswelt zum Staunen ein. Und wer seinen Kiel-Besuch plant, sollte unbedingt einen Blick in den Eventkalender werfen – für noch mehr Gründe zum Wiederkommen.

Holstenstraße 65

Mo-Sa 11-18 Uhr

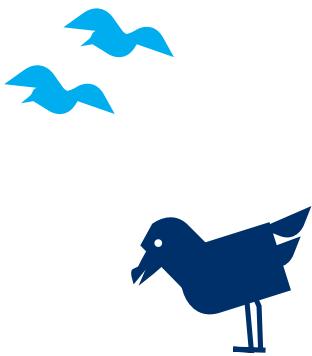
www.derheimathafen.net

DIE KIELER INNENSTADT: HOLSTENSTRASSE

Einst war die Holstenstraße ein Landweg ins mittlere Holstein, heute ist sie die älteste Fußgängerzone Deutschlands. Hier tut sich so einiges: Neue Nutzungskonzepte lösen reine Handelslagen ab. Mehr Erlebnis, mehr Gastronomie, mehr lokale Stores. Von hier ist es nur ein kurzer Sprung zum Bootshafen, wo ihr nach der ausgedehnten Shoppingtour auf den Stufen direkt am Wasser den wohlverdienten Kaffee genießen oder bei einem saftigen Burger den knurrenden Magen stillen könnt.

EDEL & GESCHICHTSTRÄCTIG: DÄNISCHE STRASSE

Die Dänische Straße gilt als Kiels edle Flaniermeile. Das liegt auch daran, dass ihr hier ein Stück historische Altstadt vorfindet: charmantes Kopfsteinpflaster, imposante Häuser aus der Kaiserzeit und inhaber*innengeführte Geschäfte gehören zum Stadtteilbild. Ein netter Schnack steht also ebenso an der Tagesordnung wie eine freundliche Einladung, diese edlen Boutiquen näher kennenzulernen. Neben top modernen Geschäften ist hier altes Handwerk, wie beispielsweise ein Kürschner oder ein Sattler anzutreffen. Auch Kultur kommt in der Dänischen Straße nicht zu kurz: Die wechselnden Ausstellungen im Stadtmuseum Warleberger Hof, die jährlich stattfindende Jazz-Nacht und ein Rundgang durch den Klostergarten runden das Erlebnis ab.



JUNG & HIP: KEHDEN-KÜTER-KIEZ

Kleinteilig, nachhaltig und hip, das ist der Kehden-Küter-Kiez. Die junge Zielgruppe findet man in den individuellen Stores, die ihren Fokus auf lokale und nachhaltige Marken und Produkte legen. Surfer*innen und Skater*innen, aber auch alle, die ohne Brett den lässigen Lifestyle in sich tragen, tummeln sich hier, um vor Ort qualitätsbewusst einzukaufen, einen der besten Kaffees der Stadt zu trinken oder die kultigen Nightlife-Angebote zu nutzen.



TRADITION HOCH IM KURS

Kiel ist nicht nur Hafenstadt, sondern auch Heimat vieler etablierter Marken und Geschäfte mit Geschichte – einige davon sind echte Kieler Kulturgüter. Hier stellen wir sechs Traditionsbetriebe vor, die mit Handwerk, Charme oder Fotokunst seit Jahrzehnten Teil unserer Fördestadt sind.



Kräuter-Pflug

Seit 1919 ist Kräuter-Pflug im Knooper Weg eine Anlaufstelle für Heilkräuter, Gewürze und Tees. Viele Sorten – darunter Hausmischungen – sind seit Jahrzehnten im Sortiment, vor Ort werdet ihr fachkundig beraten.
Knooper Weg 46

„VIELE UNSERER HEIL-KRÄUTER-TEES SIND BEREITS SEIT ÜBER 80 JAHREN IM SORTIMENT UND ERFREUEN SICH AUCH HEUTE NOCH GROSSER BELIEBTHEIT.“

**FRANZISKA GARVERT-GORNY,
INHABERIN VON KRÄUTERPFLUG**



Gastwirtschaft Pinasse

Ein schlichter Neonkasten, verdunkelte Scheiben und ein Anker am Eingang – mehr braucht es nicht, um zu wissen: Hier steckt echte Kieler Kneipenkultur. Seit 1970 ist die Pinasse ein Stück Stadtgeschichte.

Hinterm Tresen steht Helmut, ehemaliger Fregattenkapitän, der das Schiff sicher übernommen hat und bis heute mit Freude steuert. Das Bier kommt frisch, perl – und hier gibt es noch Flens vom Fass, einzigartig in Kiel.

Das Publikum ist bunt gemischt: Stammgäste, junge Neugierige und alte Hasen, die sich vom frischen Wind treiben lassen. Dazu gibt's Dartturniere, die regelmäßig für Stimmung sorgen.

Die Pinasse ist keine Bar wie jede andere – sondern ein lebendiges Stück Kiel, das seit Jahrzehnten Menschen zusammenbringt.

Adalbertstraße 13



Meislahn

Seit 1882 führt die Familie Meislahn ihr Mode- und Wäschehaus in Kiel Mitte. Mit Fokus auf Stil, Qualität und Markenvielfalt (z. B. Calida, Marie Jo, Mey) und ergänzt durch Wohnaccessoires ist das Haus ein echtes Kieler Urgestein.
Holstenstraße 38-40



Studio Renard

Seit 1843 im Familienbesitz: Renard ist nicht nur Kiels, sondern eines der ältesten Fotostudios der Welt. In sechster Generation leitet Moritz Wellmann das Studio mit klassischer wie moderner Fotokunst, inklusive mobiler Fotoevents, Workshops und Hochzeitsreportagen.
Brunswiker Str. 52 – 54



Konditorei Pürsche

In der Holtenauer Straße 208 scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Das Café Pürsche versprüht den Charme vergangener Tage – und blickt 2025 auf 165 Jahre Geschichte zurück. Seit 1952 ist es an seinem heutigen Standort, zuvor wurde es über 150 Jahre von der Familie Pürsche geführt. Vor zehn Jahren übernahm die ehemalige Mitarbeiterin Farah Khoshfekran mit ihrer Familie.

Ihr Markenzeichen ist die persische Schoko-Sahne-Torte, die inzwischen zu fast jedem großen Fest bestellt wird. Auch das stets neu dekorierte Schaufenster trägt ihre Handschrift. Hinter dem Tresen ist sie ebenso präsent wie in der Backstube ihr Mann Mohammad Dehnadfar, der Klassiker wie Apfel- oder Mandarine-Schmand-Torte zubereitet.

So ist das Café Pürsche bis heute ein echter Familienbetrieb – und ein Stück Kieler Tradition, das Vergangenheit und Gegenwart verbindet.

Holtenauer Str. 208



Künnemann & Sohn

Das älteste Fischgeschäft Kiels (seit ca. 1920) versorgt die Stadt mit handverlesenen Meeresfrüchten, Salaten und Marinaden – viele Rezepte stammen aus der Gründerfamilie. Heute führen Birgit Müller und Hans-Jürgen Künnemann die Familitentradition fort, mit eigener Herstellung von Krabbensalat und nordischem Matjes.

Gneisenaustraße 20



Unter den Arkaden, dem überdachten Teil der Straße, hat der Erfolg der Holtenauer einmal angefangen. Heute reihen sich Läden und Cafés die gesamte Straße entlang.

Die Holtenauer Straße

Die Holtenauer Straße ist ein Ort zum Bummeln, Essen und um das Flair von Kiel zu erleben.

Eine lebendige Einkaufstraße und ein beliebtes Ziel für Shopaholics und Städtebummler*innen – das ist die Holtenauer Straße. Mit ihrem vielfältigen Angebot an inhabergeführten Geschäften, lässt es sich entspannt stöbern. Kleine Boutiquen, Cafés und Restaurants ergänzen das Sortiment und laden mit ihrem kulinarischen Angebot zum Schlemmen ein. So lässt sich das bunte Treiben herrlich beobachten.

Holtenauer-Highlights

Jeden ersten Freitag im Monat findet der Holtenauer KiezFreitag statt. Dann öffnen ausgewählte Geschäfte bis 20 Uhr ihre Türen, um ihren Gästen ein ganz besonderes Erlebnis zu bieten. Weitere Highlights wie der Kulturabend im Juni oder die White Night im August laden zum Verweilen, Plauschen und Bummeln mit Freund*innen und Familie ein. Alle Veranstaltungen sowie weitere Informationen sind unter www.die-holtenauer.de zu finden.

Komm vorbei und erlebe die Atmosphäre auf einer von Kiels beliebtesten Flaniermeilen. Ob die neuesten Trends shoppen, Eis schlemmen oder einen Wein genießen – es ist für jede*n etwas dabei.

Hier spüren Modebegeisterte die neuesten Trends auf.



Mittendrin im Geschehen sein.

Zu jeder Tageszeit lohnt sich ein Besuch.



Fotos: Kai Kokott, WortBildTon Werbeagentur, Kiel-Marketing/Finn Carstens



Designer Outlet Neumünster

Sparen mit Stil – nur 30 Minuten von Kiel entfernt



Fotos: Designer Outlet Neumünster

Ein perfekter Tag für alle, die Mode lieben: Im Designer Outlet Neumünster warten mehr als 130 beliebte Designer-Marken mit stilvollen Angeboten – und das dauerhaft bis zu 70 Prozent günstiger als die unverbindliche Preisempfehlung. Ob Fashion-Klassiker von Tommy Hilfiger, elegante Taschen von Furla oder sportliche Outfits von Nike und adidas: Hier findet jede*r das perfekte Teil für die neue Saison.

Sich treiben lassen, stöbern, genießen

Wer eine Pause vom Shoppen braucht, kann sich in einem der acht Restaurants und Cafés verwöhnen lassen. Wie wäre es mit knusprigen Pommes bei Frittenwerk oder einem frischen Salat bei Marché? Für die süße Auszeit locken der Duft von Kaffee bei Starbucks und das Gebäck von Tackmann.

Mehr Komfort für deinen Shopping-Tag

Damit du dich ganz aufs Einkaufen konzentrieren kannst, bietet das Center zahlreiche Services: kostenloses WLAN, Powerbank-Verleih, Hands-free Shopping und auf Wunsch Premium-Parkplätze. Auch E-Autos können vor Ort geladen werden.

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Zwei Spielplätze sorgen dafür, dass auch die Kleinsten auf ihre Kosten kommen. Kinder können auf dem Spielplatz tobten oder mit einem gemieteten Kiddy Cab durchs Center cruisen – so wird der Shopping-Ausflug zum Familienvergnügen. Windeln oder kleine Notfälle? Die Guest Services helfen gern weiter.

Events & Unterhaltung inklusive

Ob saisonale Aktionen oder kostenlose Veranstaltungen – im Designer Outlet Neumünster ist immer etwas los. So wird dein Besuch zum besonderen Erlebnis.



AKTIV UNTERWEGS RUND UM KIEL

Die Kieler Förde ist ein echtes Paradies für aktive Entdecker*innen. Ob per Pedale entlang des Kanals, mit dem Fahrrad durch die Stadt oder zu Fuß durch grüne Oasen – hier warten abwechslungsreiche Wege.



NOK Rad- & Wanderweg – die Pütte direkt am Rad

Die NOK-Route (Nord-Ostsee-Kanal Radweg) führt auf etwa 325 km von Brunsbüttel bis nach Kiel-Holtenau – direkt am historischen Kanal entlang. Auf flachen, gut ausgeschilderten Wegen begleiten euch täglich hunderte Schiffe und beeindruckende Technik wie Schleusen und Hochbrücken. Ideal geeignet auch für Familien und Radler*innen ohne hohes Fitness-Level – inklusive kostenloser Fährverbindungen über den Kanal.

Velorouten – Radkomfort mitten in der Stadt

Kiel unterhält ein Netz aus 16 Velorouten – konzipiert für zügiges, klimafreundliches Radfahren in der Stadt. Die 17,5 Kilometer lange Veloroute 1 ist die Premiumroute am Wasser. Auf ihr fahrt ihr von Mönkeberg am Ostufer bis nach Friedrichsort. Die Förde immer in nächster Nähe.



StadtGartenWanderWeg – fast 45 km grüne Stadt

Der StadtGartenWanderWeg (auch Stadtgartenweg genannt) führt auf 44,5 km einmal rund um die Kieler Förde – durch Kleingarten-Anlagen, Stadtparks, Wälder und Seen. Er wurde im Sommer 2023 eröffnet und macht den grünen Gürtel der Stadt urban erlebbar. Der Weg verknüpft Orte wie Schilksee, Holtenau, Russee, das Vieburger Gehölz, den Langsee und Hasselfelde – und überrascht selbst Einheimische mit verborgener Stadtnatur. Weiter geht's dann auf dem Fördewanderweg.

Kartenmaterial erhältlich im Welcome Center Kieler Förde.



Touristische Arbeitsgemeinschaft Nörd-Ostsee-Kanale e.V.
Tel.: 04331/696 38 44 | info@nok-sh.de

NOK ROUTE

© SH Tourismus.de/MobanoX

RADWANDERN AN DER STRASSE DER TRAUMSCHIFFE

NOK-ROUTE


www.nok-sh.de

JOURNAL 2026/2027
KOSTENLOS BEI UNS

BLEIBT AUF DEM LAUFENDEN:



**Schau auch auf
unseren Social-Media-Kanälen vorbei:**
Instagram: @kielsailingcity
facebook: KIEL.SAILING.CITY



Kiel-Marketing

Unsere aktuellen AGBs
können ihr unter
www.kiel-sailing-city.de/agb
einsehen.

www.kiel-sailing-city.de
Tel.: 0431-679100

Herausgeber:
Uwe Wanger (V. i. S. d. P.)
Kiel-Marketing e. V.
Andreas-Gayk-Str. 31
24103 Kiel

Projektleitung:
Katharina Volpp
Tel.: 0431-6791016

Konzeption, Redaktion, Gestaltung:
falkimedia Regional GmbH
Exerzierplatz 3
24103 Kiel
www.kielerleben.de
www.falkimedia.de

Produktion:
fabs
FA Business Solutions GmbH
Zirkusweg 2 | Astraturm |
20359 Hamburg

Titelmotive:
Bevis Photography
Kiel-Marketing / Jan-Michael Böckmann

Stand:
10/2025

Auflage:
40.000





SO SPIELT DER NORDEN

POKER | BLACK JACK | ROULETTE | AUTOMATENSPIEL
BAR – BIS 02:30 UHR GEÖFFNET

Mitten in Kiel –
direkt am Bootshafen!

WWW.CASINO-KIEL.DE



Mit Abstand der schönste Studienplatz!

Du willst etwas bewegen – und nicht nur etwas lernen?
Wir denken gerne über den Tellerrand.
Klingt gut? Dann komm zu uns an die Uni Kiel!
Mit über 200 Studiengängen bieten wir dir einen weiten Horizont.
Von den Agrarwissenschaften bis zur Zahnmedizin.

www.uni-kiel.de/studium / kieluni

Studien-Info-Tage
Anfang März 2026/2027
www.uni-kiel.de/studien-info-tage

kieler förde

LIKE A LOCAL

Entdeckt die Stadt aus Sicht der Einheimischen

SAILING-SPOT

Olympia und mehr: Hier schaut die Welt aufs Wasser

KIEL-KOMPASS

Unsere TOP-TEN-Tipps für einen Besuch an der Förde



Kiel.
K!el